



ⓑ

Verlag von Franz Benjamin Auffarth in Frankfurt a/M.

Soeben erschien:

Rechenbuch für Metallarbeiterklassen an gewerblichen Fortbildungs- und Fachschulen.

I. Teil.

Unter Mitwirkung von

H. Neuschäfer

Direktor der Städtischen obligatorischen Fortbildungsschulen.

Herausgegeben von

Wilhelm Guckes,

und

Emil Jurthe,

Lehrer an der Städtischen Gewerbeschule,

Ingenieur,

zu Frankfurt a. M.

Ein gut ausgestattetes Heft von 80 Seiten Umfang mit 47 Abbildungen. Preis: 75 Pf. ordinär.

Die Verfasser bieten für die modernen, fachgewerblich gegliederten Fortbildungs- und Fachschulen ein durch jahrelange, sorgfältige Arbeit entstandenes Rechenwerk, das den zeitgemäßen Anforderungen, die von pädagogischer und fachmännischer Seite gestellt werden, in jeder Hinsicht Rechnung trägt.

Ich bitte, das Rechenbuch allen Direktoren und Lehrern gewerblicher Fortbildungs- und Fachschulen vorzulegen; die Herren sind sichere Käufer, da das Rechenwerk nach vollständig neuen Gesichtspunkten von bewährten Fachleuten bearbeitet wurde.

An den Städtischen obligatorischen Fortbildungsschulen zu Frankfurt a. M. wurde das Buch bereits eingeführt.

Der II. und III. Teil erscheinen demnächst.

Bezugsbedingungen: 25% Rabatt in Rechnung und gegen bar.

Ihre gef. Bestellungen erbitte ich auf weißem Verlangzetteln und zeichne

hochachtungsvoll ergebenst

Frankfurt a. M., Ende September 1905.

Franz Benjamin Auffarth,
Verlags-Conto.

ⓑ In meinem Verlage erschien soeben:

Ueber ein physikalisches Endlichkeitsprinzip und den allgemeinen Ausdruck der Naturgesetzlichkeit

von

Dr. Hermann Friedmann.

gr. 8^o. 24 Seiten.

Preis 1 \mathcal{M} 80 h mit 25% bar
mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 11/10 Ex.

Dorpat, im September 1905.

J. G. Krüger.

Überall wo **Johans Nora** gegeben wird ist durch Vorlage leicht abzugeben:

Nora

und

Was aus dem Puppenheim ward.

Nach dem Englischen des Walter Besant.

Von

Eugen Oswald.

4 Bogen. 50 h und 35 h netto, 30 h bar und 7/6.

Diese geistreiche Satire in Form einer Novelle zieht die Konsequenz aus der Unabhängigkeitsidee zu der Frau Nora sich durchgerungen und spielt 20 Jahre später.
Ich bitte zu bestellen.

Hamburg.

Conrad Klob Verlag-Konto.

ⓑ

Soeben erschien in meinem Kunstverlage:

H. Spaeth, Kaiser Wilhelm II. in der Uniform des Leib-Kürassier-Regiments, Kniestück, Gravüre nach dem Original-Ölgemälde.

Bildgröße 81 : 51 $\frac{1}{2}$. Kartongröße 120 : 90. Preis 20 \mathcal{M} , koloriert 40 \mathcal{M} .

Eine grosse, prächtige und lebenswahre Kaisergravüre zu billigem Preise. — Ich bitte zu verlangen.

Breslau, 25. September 1905.

Bruno Richter,
Kgl. Hof-Kunsthandlung.